



HELVETIC AGILITY MASTER
Reglement 2024

Inhaltsverzeichnis

1	Allgemein.....	3
2	Registrierung.....	3
2.1	Anmeldung.....	3
2.2	Zahlung.....	4
2.3	Mutationen.....	4
2.4	Abmeldung.....	4
3	Helvetic Agility Masters.....	5
1.1	Startberechtigte Teams.....	5
3.1	Titel.....	5
3.2	Qualifikation.....	5
3.3	Final.....	5
4	Helvetic Novice Cup.....	6
4.1	Startberechtigte Teams.....	6
4.2	Titel.....	6
4.3	Qualifikation.....	6
4.4	Final.....	6
5	Helvetic Team Cup.....	7
5.1	Startberechtigte Teams.....	7
5.2	Titel.....	7
5.3	Mannschaftszusammenstellung.....	7
5.4	Qualifikation.....	7
5.5	Final.....	8

1 ALLGEMEIN

Das Helvetic Agility Masters – nachfolgend als HAM bezeichnet – ist ein Event des SWISS CANIN CENTER. Das HAM ist ein 3-tägiges Agility Turnier mit 3 verschiedenen Wettbewerben, dem Helvetic Agility Masters, dem Helvetic Novice Cup und dem Helvetic Team Cup.

Grundlegend gilt das Agility Reglement der TKAMO. Punktevergabe und Bestimmungen zu den Turnieren, wie auch Bestimmungen zum Event werden im Helvetic Agility Masters Reglement beschrieben.

Das HAM und SWISS CANIN CENTER bekennen sich zu fairem Sport und Tierhaltung. Jeder Teilnehmer verpflichtet sich nur gesunde und für die Ausübung dieses Sportes fitte Hunde anzumelden und mit solchen an den Start zu gehen. Der Veranstalter kann bei Widerhandlungen fehlbare Teilnehmer vom Turnier ausschliessen.

Mit einer Anmeldung zum Turnier oder dem Erscheinen am Event willigt die Person der Erstellung und gewerbliche wie auch kommerzielle Nutzung etwaigem Foto- oder Videomaterial das vor, während oder nach dem Event erstellt wird, ein.

2 REGISTRIERUNG

2.1 ANMELDUNG

Die Anmeldung erfolgt über das auf der Webseite publiziert Anmeldeformular. Es können nur alle 3 Tage gemeldet werden. Die Anmeldung gilt für HAM/HNC und HTC.

Das Camping wird ebenfalls über das Anmeldeformular bei der Anmeldung gebucht. Die Zuteilung zum klassenspezifischen Wettbewerb (HAM oder HNC) wird vom Swiss Canin Center automatisch anhand der gemeldeten Klasse vorgenommen.

Die Meldung der Mannschaftsmitglieder erfolgt im Sommer. Teilnehmende Teams werden per E-Mail informiert.

Alle Anmeldungen während einer Woche ab Meldestart werden als zeitgleich behandelt. Teilnahmebestätigungen mit den Zahlungsdetails (Rechnung) werden frühestens nach einer Woche ab Meldebeginn per E-Mail versendet.

2.2 ZAHLUNG

Die Gebühren sind nach Erhalt der Teilnahmebestätigung innerhalb der beschriebenen Zahlungsfrist auf das Bankkonto des SWISS CANIN CENTER by SBAgility GmbH zu überweisen. Die Zahlung hat fristgerecht zu erfolgen, um den Startplatz zu fixieren. Als Datum ist der Zahlungseingang auf dem Konto des SWISS CANIN CENTER massgebend.

2.3 MUTATIONEN

Mutationen können bis 4 Tage (bis und mit Montag, 19.08.2024) vor dem ersten Turniertag vorgenommen werden und haben in jedem Fall schriftlich an info@swisscanincenter.ch zu erfolgen.

Mutationen umfassen:

- Änderung der Klasse
- Änderung des Vereins
- Korrektur der Stammdaten (Hund oder Mensch)

Bei einem Klassenwechsel von der Klasse 2 in die Klasse 3 (oder umgekehrt) wird die Zuteilung zu HAM, resp. HNC autom. vorgenommen. Die Anmeldung bleibt in jedem Fall erhalten.

2.4 ABMELDUNG

Abmeldungen mit Ersatzteam können bis 7 Tage (bis und mit Donnerstag, 15.08.2024) vor dem ersten Turniertag vorgenommen werden und haben in jedem Fall schriftlich an info@swisscanincenter.ch zu erfolgen.

Bei einer Verhinderung aus jeglichem Grund (Arbeit, Verletzung, Krankheit, etc.) kann der Startplatz bis 7 Tage (siehe oben) vor dem ersten Turniertag an ein **Ersatzteam** weitergegeben werden. Dabei muss das Ersatzteam der gleichen Kategorie (jedoch nicht der gleichen Klasse) angehören.

Im Falle eines Ersatzteams, muss dieses per E-Mail an info@swisscanincenter.ch mit folgenden Angaben gemeldet werden:

- Lizenz
- Name Hund
- Vorname und Nachname des Hundeführers.
- E-Mail-Adresse des Hundeführers

Die Umlage der Startgebühr wird unter den Parteien (Abgemeldetes Team und Ersatzteam) selbst geregelt. Abmeldungen können **nicht rückerstattet** werden.

3 HELVETIC AGILITY MASTERS

1.1 STARTBERECHTIGTE TEAMS

Es sind alle Teams der Klasse 3 startberechtigt. Es werden alle vier Kategorien - Small, Medium, Intermediate & Large - angeboten.

3.1 Titel

Der Gewinner des Helvetic Agility Masters trägt den Titel «Helvetic Agility Master».

3.2 Qualifikation

Es werden total 4 Qualifikationsläufe ausgerichtet. Am Freitag und am Samstag werden je 2 Qualifikationsläufe in Form von je einem Agility und einem Jumping pro Tag ausgetragen.

Für ein Finalticket qualifizieren sich jeweils die ersten 5% der Teams eines jeden Qualifikationslaufs. Die Kategorien werden separat gewertet.

Bei Mehrfach-Qualifikationen eines Teams rutschen die nächsten Teams aus den wiederholt qualifizierten Läufen nach. Zieht sich ein Team aus dem Final zurück, rutscht kein weiteres Team nach.

3.3 Final

Das Finale besteht aus einem Open-Agility-Lauf und ist auf zwei Finalwertungen aufgeteilt. Es werden die Kategorien Small & Medium zusammen gewertet und Intermediate & Large zusammen gewertet. Das erstplatzierte Team des Open-Agility-Lauf aus der Small & Medium Gesamtwertung gewinnt das Helvetic Agility Masters in S/M und das erstplatzierte Team des Open-Agility Lauf aus der Intermediate & Large Gesamtwertung gewinnt das Helvetic Agility Masters in I/L.

4 HELVETIC NOVICE CUP

4.1 STARTBERECHTIGTE TEAMS

Es sind alle Teams der Klassen 1 und 2 startberechtigt. Es werden alle vier Kategorien – Small, Medium, Intermediate & Large – angeboten.

4.2 TITEL

Der Gewinner des Helvetic Novice Cup trägt den Titel «Helvetic Novice Champion».

4.3 QUALIFIKATION

Es werden total 4 Qualifikationsläufe ausgerichtet. Am Freitag und am Samstag werden je 2 Qualifikationsläufe in Form von je einem Agility und einem Jumping pro Tag ausgetragen.

Für ein Finalticket qualifizieren sich jeweils die ersten 5% der Teams eines jeden Qualifikationslauf.

Die Klassen und Kategorien werden separat gewertet.

Bei Mehrfach-Qualifikationen eines Teams rutschen die nächsten Teams aus den wiederholt qualifizierten Läufen nach. Zieht sich ein Team aus dem Final zurück, rutscht kein weiteres Team nach.

4.4 FINAL

Das Finale besteht aus einem Open-Agility-Lauf und ist auf zwei Finalwertungen aufgeteilt. Es werden die Kategorien Small & Medium zusammen gewertet und Intermediate & Large zusammen gewertet.

Das erstplatzierte Team des Open-Agility-Lauf aus der Small & Medium Gesamtwertung gewinnt das Helvetic Novice Cup in S/M und das erstplatzierte Team des Open-Agility Lauf aus der Intermediate & Large Gesamtwertung gewinnt das Helvetic Novice Cup in I/L.

5 HELVETIC TEAM CUP

5.1 STARTBERECHTIGTE TEAMS

Es sind alle Teams der Klassen 1, 2 und 3 und Kategorien Small, Medium, Intermediate und Large startberechtigt.

5.2 TITEL

Die Gewinnermannschaft des Helvetic Team Cup trägt den Titel «Helvetic Team Champions».

5.3 MANNSCHAFTSZUSAMMENSTELLUNG

Eine Mannschaft besteht aus 3 bis 4 Teams der gleichen Kategorie. Die Klassen können innerhalb der Mannschaft gemischt sein.

Bei Mannschaften bestehend aus 3 Teams, muss ein Team 2x laufen, damit die Mannschaft Total 4 Läufe erzielt.

5.4 QUALIFIKATION

Die Qualifikation findet am Sonntag statt. Als Qualifikationslauf wird ein Jumping-Lauf mit Stabübergabe für Small und Medium kombiniert und ein Jumping-Lauf mit Stabübergabe für Intermediate und Large kombiniert ausgerichtet.

Die Startreihenfolge innerhalb der Mannschaft obliegt den Mannschaftsmitgliedern. Die 4 Teammitglieder einer Mannschaft laufen nacheinander denselben Parcours. Bei Mannschaften mit 3 Teammitglieder läuft 1 Teammitglied 2x.

Innerhalb einer Mannschaft beginnt die Zeit mit dem Überqueren der Start-/Ziellinie des Hundes des ersten Teams und endet mit dem Überqueren des Zielsprung des Hundes des dritten und letzten Teams. So erhält jede Mannschaft eine Zeit, die aus allen 4 Läufen resultiert.

Die Mannschaft erhält einen Stab, der von jedem aktiven Team während des Laufes in der Hand getragen werden muss. Beim Wechsel von einem zum anderen Team muss der Stab nach der Ziellinie dem nächsten Team übergeben werden, bevor dieses starten darf. Ein Fehlstart wird mit 5 Fehlerpunkten geahndet.

Wird der Stab fallen gelassen (im Parcours oder bei der Übergabe) erhält das Team einen Strafpunkt in Form einer Verweigerung (5 Fehlerpunkte).

Eine DIS im Parcours muss korrigiert werden und wird mit 10 Fehlerpunkten geahndet. Wird eine DIS nicht korrigiert, ist die ganze Mannschaft eliminiert.

Die Fehlerpunkte aller Teams werden addiert. Zeitüberschreitung gibt es keine.

Während dem Mannschaftslauf darf die Mannschaft nicht auf externe Hilfe zurückgreifen.

Die Mannschaft mit der tiefsten Zeit und wenigsten Fehlerpunkte gewinnt die Qualifikation. Die ersten 10% der Small und Medium Mannschaften kombiniert, sowie die ersten 20% der Intermediate und Large Mannschaften kommen in den Final.

5.5 FINAL

Das Finale wird am Sonntag ausgetragen. Als Finallauf wird ein Agility-Jumping-Mix-Lauf für Small, Medium, Intermediate und Large kombiniert mit Stabübergabe nach EO-Prinzip ausgerichtet. Der Lauf beinhaltet 4 verschiedene Parcours, wobei das Ziel des vorherigen Parcours in unmittelbarer Nähe des Starts des nächsten Parcours ist, damit eine Stabübergabe von einem zum anderen Team erfolgen kann.

Die Startreihenfolge der Teams innerhalb einer Mannschaft obliegt den Mannschaftsmitgliedern. Jedes Team startet nach dem Anderen. Bei Mannschaften mit 3 Teammitglieder läuft 1 Teammitglied 2x einen unterschiedlichen Parcours.

Innerhalb einer Mannschaft beginnt die Zeit mit dem Überqueren der Startlinie des ersten Parcours des Hundes des ersten Teams und endet mit dem Überqueren des Zielsprunges des Hundes des letzten Teams. So erhält jede Mannschaft eine Zeit, die aus allen Parcours resultiert.

Die Mannschaft erhält einen Stab, der von jedem aktiven Team während des Laufes in der Hand getragen werden muss. Beim Wechsel von einem zum anderen Team muss der Stab nach der Ziellinie dem nächsten Team übergeben werden, bevor dieses starten darf. Ein Fehlstart wird mit 5 Fehlerpunkten geahndet.

Wird der Stab fallen gelassen (im Parcours oder bei der Übergabe) erhält das Team einen Strafpunkt in Form einer Verweigerung (5 Fehlerpunkte).

Eine DIS im Parcours muss korrigiert werden und wird mit 10 Fehlerpunkten geahndet. Wird eine DIS nicht korrigiert, ist die ganze Mannschaft eliminiert.

REGLEMENT 2024



Während dem Mannschaftslauf darf die Mannschaft nicht auf externe Hilfe zurückgreifen.

Die Fehlerpunkte aller Teams werden addiert. Zeitüberschreitung gibt es keine.

Die Mannschaft mit der tiefsten Zeit und am wenigsten Fehlerpunkte gewinnt den Final des Helvetic Team Cup.